

Inhalt

Vorwort	11
1. Die Grundlagen der Waldkindergartenpädagogik	13
1.1 Allgemeines	14
Geschichte der Wald-, Natur- und Wanderkindergärten	14
Formen des Waldkindergartens	16
Waldkindergärten in Schweden	23
Kinder in der heutigen Welt	25
Bedingungen für die Betriebsführung	26
Gruppenkonstellationen	27
1.2 Theoretische Grundlagen der Naturraumpädagogik	30
Der autonom strukturierte Naturraum	30
Konzeptionelle Grundlagen und Ziele einer Naturraumpädagogik ..	37
Methoden im Naturraum	43
Industriell hergestelltes Spielzeug versus Naturmaterialien	44
Der Lebenspraktische Ansatz (Practical Life Approach)	46
Planungs- und Handlungsbedingungen im Naturraum	61
Bildungsstrukturen und Bildungsprozesse im Naturraum	61
1.3 Naturraumpädagogik im Wald in Zeiten des Klimawandels	71
1.4 Die Fachkräfte im Waldkindergarten – Bedingungen und Anforderungen	76
Die Fachkraft als Sinnstifterin und Wertevermittlerin	76
Der Umgang mit der animistischen Denkhaltung des Kindes	80
Der Umgang mit kindlichen Ängsten in der Natur	82
Die pädagogische Fachkraft im Waldkindergarten/Naturraum	84
Das Bild vom Kind im Naturraum	85
Die Achtsamkeits-Falle – Ein Plädoyer für mitweltbewusstes Denken und Handeln	87

3.	Die pädagogische Praxis im Waldkindergarten	149
3.1	Spielformen und Aktivitäten	150
	Freies Spiel	150
	Das Rollenspiel	156
	Aktivitäten in der Gesamtgruppe	160
	Aktivitäten in der Kleingruppe	160
	Das Einzelspiel	162
	Projektarbeit	163
	Gezielte Beobachtung	163
3.2	Methoden und Verfahren zur Erkundung der Natur	166
	Das Beobachten	166
	Das Betrachten	168
	Das Untersuchen	169
	Das Experimentieren	170
3.3	Rituale im Waldkindergarten	171
	Die Ankunft	171
	Gemeinsamer Morgenkreis	172
	Auf dem Weg zu den Waldplätzen	176
	Das Frühstück und andere Mahlzeiten	177
	Rückweg und Schlusskreis	181
3.4	Regeln	182
	Allgemeine Regeln	182
	Regeln zum Umgang mit Tieren und Pflanzen	183
3.5	Bewegung	187
3.6	Erlebnispädagogik	192
	Seilkonstruktionen als erlebnispädagogisches Angebot	193
	Umgang mit Feuer	195
3.7	Feste und Feiern im Jahresverlauf	196
3.8	Waldbaden – Warum tut der Wald so gut?	197

5.	Die Organisation des Waldkindergartens	229
5.1	Elternbeiträge	231
5.2	Das pädagogische Team	231
5.3	Träger	233
5.4	Das Aufnahmeverfahren	237
5.5	Öffentlichkeitsarbeit	238
5.6	Weiterentwicklung und Evaluation	242
5.7	Der Wald- und Naturkindergarten als Teil des Gemeinwesens – vernetztes Arbeiten	243
6.	Finanzierungsquellen erschließen: Sozial-Sponsoring	247
6.1	Formen der Mittelerschließung	248
6.2	Der Weg zur Sponsoring-Partnerschaft	249
7.	Gesetzliche Grundlagen und formale Richtlinien	253
7.1	Richtlinien zur Betriebsführung von Waldkindergärten	254
7.2	Versicherungen, Haftung	255
7.3	Trägerschaft und Finanzierung	256
7.4	Kleines Rechts-Abc und Tipps	257

8.	Wie gründe ich einen Waldkindergarten?	263
8.1	Die Wahl der geeigneten Rechtsform	264
	Welche freien Träger der Jugendhilfe gibt es?	265
	Was sind juristische Personen?	265
	Anspruch auf Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe	267
	Der eingetragene Verein	269
8.2	Die Vereinsgründung	271
	Das Gründungsverfahren	272
	Die Satzung	273
	Das Gründungsprotokoll	273
8.3	Der Verein und das Finanzamt	274
8.4	Von der Vereinsgründung zum Waldkindergartenstart	275
8.5	Öffentlichkeitsarbeit in der Gründungszeit	276
8.6	Bauen im Außenbereich – gesetzliche Rahmenbedingungen	279
8.7	Versicherungsfragen	280
9.	Forschungsergebnisse – Studien über Waldkindergärten	281
	Literaturverzeichnis	290
	Kontakte	293
	Abbildungsnachweis	294